Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 56 (1978)

Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3. Tag. Frühmorgens tobt draussen ein Schneesturm. Charly hat rasch ein Ersatzprogramm zur Hand: Mit dem Bähnli geht's nach Le Noirmont zur neuen St. Hubertuskirche, die wegen ihrer modernen, doch wohl proportionierten Form sehenswert ist. Die erste Kapelle der Gegend sei 1513 nachweisbar. - Das Mittagessen gibt uns Mut, trotz Schneetreiben nachmittags auf der Loipe Richtung Le Boéchet zu starten. Gegen den Schneesturm kämpfend, drehen wir bald einmal nordwärts ab, überqueren Strasse und Bahn und folgen der Loipe "hinter" den Ortschaften hoch über dem tiefen Graben des Doubs. Nach knapp 2-stündigem "Kampf mit den Elementen" kehren wir ins gastliche Haus zurück, stolz, der Unbill des Wetters getrotzt zu haben. Das reichliche Nachtessen entschädigt für alle Strapazen.
4. Tag. Feine Flocken wirbeln von leichter Bise getragen herunter, die Temperatur ist angenehm, wenig unter 0°C. Wir rücken gegen halb 9 h aus auf einer Loipe, die an einsamen Höfen vorüberführt, wo meist ein wachsamer Sennenhund Laut gibt oder gar der Kolonne bellend folgt. Im Gebiet von La Chaux-d'Abel (Gemeinde Sonvilier) kommen wir an der Tuilerie (999m) vorbei, dann hinauf zur Chapelle der deutsch-bernischen Gemeinschaft (ebenfalls mit Freibrief des Fürstbischofs von Basel eingewanderte Bauern) auf leicht überhöhtem Plateau (1050m). Auf gespurtem Strässchen gleiten wir durch die sanft gewellten Weiden und lichten Wälder nach 3-stündiger "randonnée" Les Bois entgegen.
Damit haben die angenehmen Wanderungen durch die westlichen Freiberge ein gutes Ende gefunden. Zum letztenmal setzen wir uns an den gewohnten Tisch und erwarten die grossen Caquelons voll duftender Fondue. Nach einer Plauderstunde ist die Abfahrtszeit da.
Mit der Auswahl des Standortes und der vorzüglichen Leitung dieser Wanderskitage mit Leitwort: bedächtig und gemächlich, hat Charly Suter einen "glücklichen Griff in die Wachskiste" getan. Dafür schulden wir ihm herzlichen Dank.

F. Fl.

Buchbesprechungen

Der Gletschergarten Dossen bei Zermatt
von Peter Wick, hg. von der Alpinen Vereinigung Zermatt, 1975.

Die Alpine Vereinigung Zermatt, in deren Vorstand unser Ehrenmitglied Walter Schmid ist, betreibt nicht nur das sehr sehenswerte Museum, sondern zeichnet auch als Herausgeber allgemein interessierender Schriften. 1966 entdeckte der Zermatter Hotelier Yvo Biner am Dossen, unterhalb des Gornergletschers Gletschertöpfe, die durch Ausgrabungen zu einem regelrechten Gletschergarten erweitert wurden, der seit 1974 dem Publikum zugänglich ist. Falls man nicht vom Dorf selber aufsteigen will, fährt man mit der Schwarzsee-Bahn bis Mittelstation Furi, von wo man nur 3/4 Std. Anmarsch benötigt. Die nun freigelegten Gletscherbildungen gehen auf ca. 10'000 Jahre zurück, sind also ausgangs der letzten Eiszeit entstanden. Das Büchlein erläutert in allgemein verständlicher Sprache die Entstehung der Gletschermühlen und anderer Spuren der Gletscherbewegungen.
Am Dossen wurde früher auch Giltstein, ein weiches Material für Ofenbau und Dekorationen, ausgebeutet. Einige anspruchslose Reproduktionen von Fotos und Skizzen sind in den Text eingestreut. Ein Rundgang durch diese Anlage bei einem nächsten Zermatterbesuch lohnt sich gewiss.

db

hanwag

Die zuverlässigen

Top-Bergschuhe mit vielen guten Eigenschaften

«Mischabel 4000»

Für schmale und breite Füsse

Eingebautes Fussbett

- Gallo-Juchtenleder mit PV-Zwischenlage
- Beutel-Verschluss
- Zwiegenäht, Sohlenverstärkung
- Leicht und bequeme Passform

Damen und Herren **Fr. 220.–**

«Dufour»

- Dreifach genäht **Fr. 240.–**

«Expedition»

- Mit Innenschuh Leder. **Fr. 340.–**

Für gute Beratung und exakte Anpassung

chaussures

schneider

Ryffligässchen 8 – Bern – 22 41 56

Ihr Berg- und Wanderschuhspezialist

Spezialgeschäft für Herrenmode, Feinmass und Damenmäntel

FUETER

Fueter AG, Marktgasse 38 Bern

Herzlich willkommen im Einkaufseldorado für den Hobby-Bastler

coop heim+hobby bethlehem

wohnbedarf do it your self coop-center cafeteria

Einkaufszentrum der Coop Bern

bei der Kirche Bethlehem Telefon 031/55 86 11 Genügend Parkplatz für den praktischen Einkauf

AZ
JA
3000 Bern 1

FOTO Zumstein

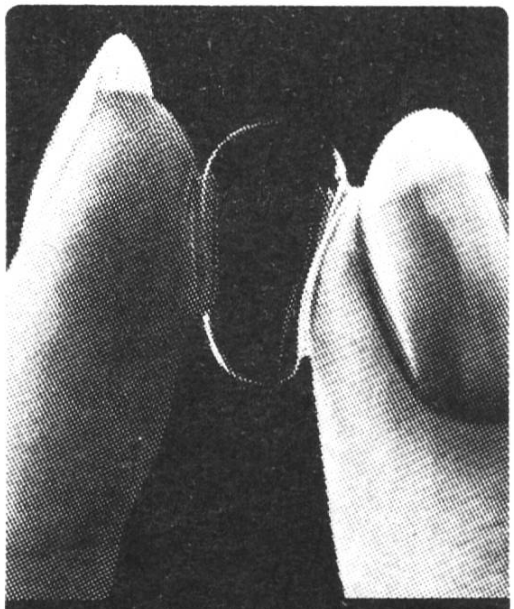
Foto + Kino
Spezialgeschäft
BERN, Kasinoplatz 8

BERGFREUNDE

- Sektionstouren
- Privattouren
- Tourenwochen im Pauschalpreis

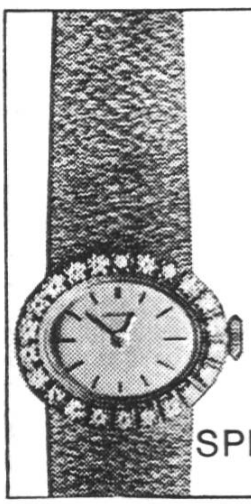
Auskünfte und Programm erhalten Sie von:
Hans Peter Kohler, Bergführer, Aspen
3818 Grindelwald, Mitglied SAC-Bern
Telefon 036 53 30 43

BRILLEN + KONTAKTLINSEN



Weiche Kontaktlinsen
Stefan Boday
dipl. Augenoptiker BSAF
Spezialist für Kontaktlinsen

BODAY BULLONI
Fachgeschäft für Augenoptik
3001 Bern, Schwanengasse 6
vis-à-vis Kino Rex,
Telefon 031 22 79 82.
Wir laden Sie ein zu einem unverbindlichen Besuch.



ZIGERLI + IFF AG
UHREN
SCHMUCK
SILBER
BERN
SPITALGASSE 14
TEL. 22 23 67

MÖBEL · BAU · SPRITZMALEREI
T. HINDERHOFER · BERN

Bern
Nr. 4 – 1978
55. Jahrgang

Redaktionsschluss am ersten Mittwoch jeden Monats
Redaktion: Daniel Bodmer, 3097 Liebefeld BE,
Nelkenweg 20, Telephon 53 85 69
Zustellung an alle Sektionsmitglieder unentgeltlich
Adressänderungen bitte an den Kassier

Druck, Verlag und Inseratenannahme
Hallwag AG, Bern, Nordring 4
Telephon 42 31 31, Postcheck 30-414
Jahresabonnement Fr. 5.–
Einzelnummer Fr. –.50